

Uta Hellrung

Sprachentwicklung und Sprachförderung

beobachten - verstehen - handeln

HERDER

ö

■

Laadss-Lehrer-Bibüotfiei
>8 Förstenlums Lisciifensäfl«
Vaduz .

FREIBURG • BASEL WIEN

Inhalt

Vorwort	7
1. Wie sich Kommunikation und sprachliche Fähigkeiten entwickeln	9
Wie funktioniert Sprechen und Verstehen?	10
Was ist normal? Die Schwierigkeit von Altersnormen	14
Vom ersten Tag an - Die frühe Kommunikation	15
»Ich verstehe, was du sagst« - Das Sprachverständnis	19
»Was ist Figur?« - Der Wortschatz	22
Der Wortabruf	29
Deutlich sprechen - Die Aussprache	30
»Das hat sich gleich angehört« - Die phonologische Bewusstheit	39
»Hab schon abgeschnidet« - Die Grammatik	41
Zeit lassen - Die Sprechflüssigkeit	43
Sprachliche Fähigkeiten gebrauchen	45
Zweisprachig aufwachsen	47
2. Sprachentwicklung und kindliche Gesamtentwicklung	55
Mit allen Sinnen - die Wahrnehmung	57
Die Entwicklung der Motorik	64
Das Wissen über die Welt - die kognitive oder geistige Entwicklung	65
Mit anderen in Kontakt treten - die sozial-emotionale Entwicklung	69
Die Rolle des Inputs - Sprachvorbild und soziales Umfeld	71

3. Sprachförderung im Kindergarten	74
Was ist Sprachförderung?	74
Ziele von Sprachförderung im Kindergarten	76
Ermittlung des Sprachstandes /	
Feststellung von Förderbedarf	77
Sprachförderndes Verhalten	83
Spierideen zur allgemeinen Sprachförderung	91
Förderung der phonologischen Bewusstheit	103
Förderung der Literacy	106
Elternberatung	109
Sprachförderung bei zwei- und mehrsprachigen Kindern ..	112
4. Behandlungsbedürftige Störungen von Sprache,	
Sprechen und Stimme	115
Sprachentwicklungsstörung (SES)	116
Die Grenzen der Normalität	126
Wann ist eine Sprachentwicklungsstörung	
behandlungsbedürftig?	128
Wie häufig sind Sprachentwicklungsstörungen?	128
Welche Ursachen haben Sprachentwicklungsstörungen? ..	132
Wie kann man mit Sprachentwicklungsstörungen	
umgehen?	142
Myofunktionelle Störungen	149
Stottern	152
Poltern	161
Stimmstörungen	162
Die Rhinophonie "	164
Der Weg zur Logopädin / Sprachtherapeutin	166
Literatur	169